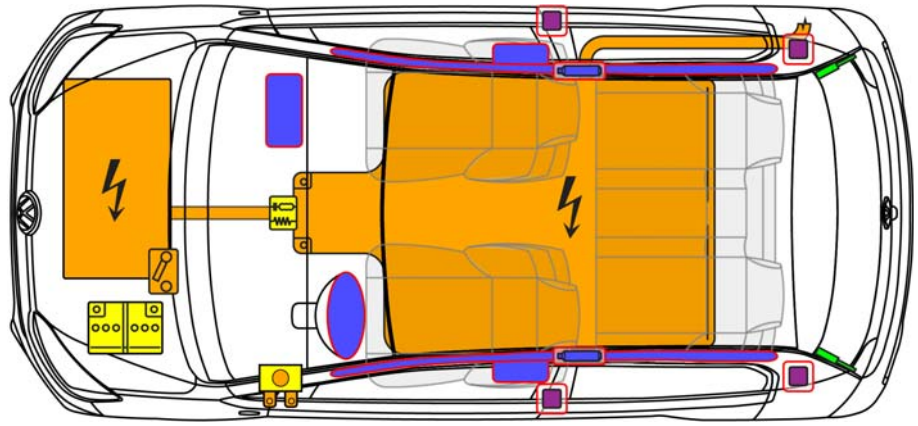
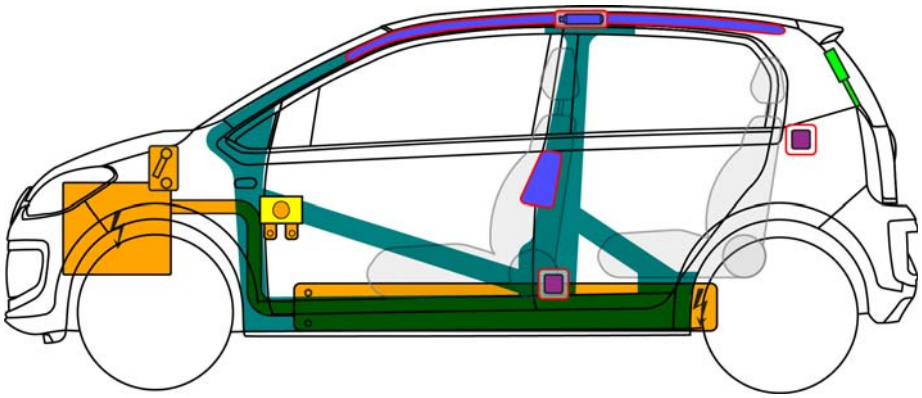
e-up!
5-Türer, ab 2019





	Airbag		Gasgenerator		Gurtstraffer		SRS Steuergerät		Aktives Fußgängerschutz-System
	Automatisches Überrollschutz-system		Gasdruckfeder/ vorgespannte Feder		Hochfeste Bereiche		Besondere Aufmerksamkeit		
	Niedervolt-Batterie		Niedervolt-Kondensator		Treibstofftank (Benzin oder Diesel)		Gastank		Sicherheits-ventil
	Hochvolt-batterie		Hochvolt-leitung		Hochvolt-trennung		Sicherungs-dose, Deaktivierung Hochvoltsystem		Hochvolt-Kondensator

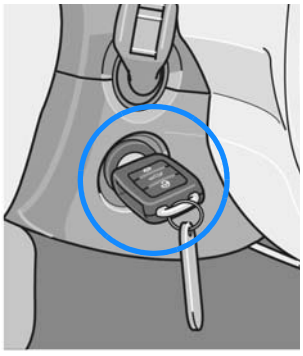
1. Identifikation / Erkennungsmerkmale

Der e_up! kann anhand von charakteristischen Designmerkmalen im Frontend erkannt werden:

- leuchtende Scheinwerferumrandung
- Schriftzug auf den Türen und der Heckklappe

2. Immobilisierung / Stabilisierung / Anheben

1. Gangwahlhebel in Stellung „P“ bringen.
2. Feststellbremse betätigen.

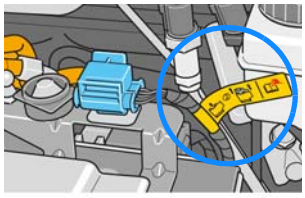


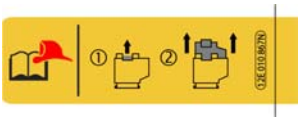
Zündschlüssel in „AUS-Stellung“ drehen und abziehen. Die „READY“ Anzeige erlischt.

Die passiven Sicherheitssysteme wie Airbags und Gurtstraffer sind nach Ablauf der Entladungszeit des Airbagsteuergerätes von ca. 4 Sekunden nach Drehen des Zünschlüssels deaktiviert.
Vor Ablauf der Entladungszeit besteht eine Gefahr der Airbagauslösung aufgrund der Beschädigung des Airbagsystems.

3. Deaktivierung / Sicherheitsregeln

Möglichkeit 1:
Deaktivierung der Hochvoltanlage vom Fahrgastraum aus, wenn Zugang zum Motorraum versperrt ist.
Abdeckung des Sicherungsträgers in der Schalttafel links entfernen.
Gekennzeichnete Sicherung herausziehen (gelbe Fahne).





Möglichkeit 2:
Deaktivierung der Hochvoltanlage vom Motorraum aus, wenn Zugang zum Fahrgastraum versperrt ist.
1. Die 12V-Bordnetzbatterie im Motorraum mit geeignetem Werkzeug vom Bordnetz trennen.
Zuerst Minuspol (-), dann Pluspol (+) der Bordnetzbatterie abklemmen.

2. Rettungstrennstelle anhand des gelben Labels (Fahne) lokalisieren.

3. Rettungstrennstelle öffnen.
Vorgehensweise ist auf dem Label (Fahne) beschrieben!

4. Zugang zu den Fahrzeuginsassen

Karosserieverstärkungen auf Blatt 1 beachten.

5. Energiespeicher / Flüssigkeiten / Gase / Feststoffe

Der e-up! ist mit einer Lithium-Ionen-Hochvoltbatterie ausgestattet.

Achtung!
Niemals Hochvoltbauteile und orangefarbene Hochvoltleitungen beschädigen oder beschädigte Hochvoltbauteile und Leitungen berühren.
Hochvoltbatterien niemals gewaltsam öffnen!
Lebensgefahr!

6. Im Brandfall

Im Brandfall mit viel Wasser ablöschen und weiter kühlen.
Hochvoltbatterie nach Möglichkeit fluten.
In Hochvoltbatterie Wasser einbringen.

Achtung!
Hochvoltbatterien können sich selbst entzünden.
Hochvoltbatterien können sich nach der Brandbekämpfung erneut entzünden.

7. Fahrzeug im Wasser

Nach der Bergung des Fahrzeugs aus dem Wasser das Wasser aus dem Innenraum ablaufen lassen.
Im Wasser besteht durch das Hochvoltsystem kein erhöhtes Stromschlagrisiko.

8. Abschleppen / Transport / Aufbewahrung

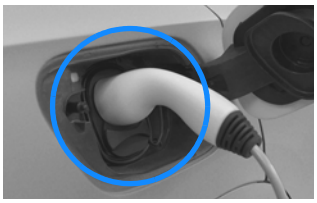
Achtung!
Hochvoltbatterien können sich selbst entzünden.
Hochvoltbatterien können sich nach der Brandbekämpfung erneut entzünden.

Fahrzeug nicht auf der Antriebsachse (Vorderachse) abschleppen, sondern auf Abschleppwagen mit Ladefläche transportieren oder mit angehobener Antriebsache abschleppen.

Fahrzeug in einer sicheren Entfernung von min. 5 m von Gebäuden und anderen Fahrzeugen abstellen (Quarantänefläche).

9. Weitere wichtige Informationen

Fahrzeug von Ladestation trennen
1. Fahrzeug mit Schlüssel oder Entriegelungstaste entriegeln.



2. Ladestecker abziehen.

10. Bedeutung der verwendeten Piktogramme

brennbar	Explosionsgefahr	giftig	ätzend, hautreizend	gesundheitsgefährdend	umweltgefährdend	Hochvolt	Warnung Hochvolt
Achtung, Gefahr	Mit viel Wasser ablöschen.	LI ION Lithium-Ionen-Hochvoltbatterie	Gefährliche Spannung				